

10.02.2013 - 20:46 Uhr

Mainzer meckern über Schiedsrichter - Tuchel über Fehlentscheidungen: "In der Summe zu viel"

Unterföhring (ots) -

Die wichtigsten Stimmen zu den Sonntagspartien des 21.Spieltages der Fußball-Bundesliga bei Sky.

Thomas Tuchel (Trainer Mainz 05)...

...über sein Gefühlsleben nach dem 1:1 in Augsburg: "Am ersten Spieltag haben wir eine Gelb-Rote Karte gegen Shawn Parker gekriegt - damit hat ein Stürmer gefehlt für ein Spiel. Am zweiten Spieltag haben wir die fünfte Gelbe gekriegt gegen Adam Szalai - wieder eine Fehlentscheidung, und Adam hat gefehlt gegen München. Und jetzt kriegen wir wieder eine Rote Karte gegen Shawn Parker - das beschäftigt uns noch ein paar Tage und nachhaltig die Sperre, die er bekommt. Das ist in der Summe zu viel!"

...über das Spiel: "Mit der ersten Halbzeit bin ich sehr zufrieden. Die Rote Karte hat aus meiner Sicht das Spiel total kippen lassen. Ich bin zu 100 Prozent der Auffassung, dass wir das Spiel zu elft gewonnen hätten. Am Ende nehmen wir einen Punkt mit - aber wie der zustande kam, wird uns noch einige Zeit beschäftigen."

...zur Roten Karte gegen Shawn Parker: "Er berührt ihn nicht mal richtig. Das ist gefährliches Spiel - Gelbe Karte und fertig!"

...über den aberkannten Treffer von Shawn Parker: "Wir haben ein glasklares Tor erzielt, was nicht schwer zu erkennen ist. Dass sich heute der Assistent die Mühe gemacht hat, die Fahne zu heben in einer Situation, wo er sie niemals heben darf. Das ist eine krasse Fehlentscheidung."

Julian Baumgartlinger (Mainz 05) über die strittigen Schiedsrichter-Entscheidungen in der ersten Halbzeit: "Wir waren in der Halbzeit aufgebracht. Der Trainer und alle zusammen haben versucht, uns sachlich auf die zweite Halbzeit einzustellen. Das ist uns bis auf die ersten zehn Minuten dann auch gut gelungen."

Adam Szalai (Mainz 05) über den aberkannten Treffer von Shawn Parker: "Das war kein Abseits. Das ist schwer zu verstehen, dass man das nicht sieht." Über den Augsburger Ausgleichstreffer: "Das war von uns nicht clever verteidigt. Aber nach den Entscheidungen gegen uns war es schwer in die zweite Halbzeit rauszukommen und im Kopf klar zu bleiben."

Christian Streich (Trainer SC Freiburg) über den 1:0-Sieg gegen Fortuna Düsseldorf: "Es war toll, dass sich die Mannschaft für das Anrennen belohnt und das Spiel gewonnen hat. Es hätte genauso gut 0:0 ausgehen können. Aber es war auf Grund dessen, was wir investiert und wie mutig wir nach vorne gespielt haben und wie wir diese Wand berannt haben, verdient." Über die mögliche Qualifikation für die Europa League: "Damit beschäftige ich mich nicht, das interessiert mich nicht. Wir müssen die Kirche im Dorf lassen und schauen, dass wir den Leuten anständigen Fußball anbieten. Wir freuen uns, wenn wir ein weiteres Jahr in der Bundesliga bleiben, das ist bei unseren finanziellen Möglichkeiten realistisch. Alles andere ist Spinnerei."

Pressekontakt:

Dirk Grosse
Head of Sports Communications
Tel.: 089 9958-6338
Fax: 089 9958-96338
E-Mail: dirk.grosse@sky.de

Original-Content von: Sky Deutschland, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/33221/2413638> abgerufen werden.